

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „shells“ vom 26. September 2020 10:54

Hier ist es auch voll deprimierend. Wir hatten seit Schulöffnung jede Woche einen bestätigten Fall, natürlich unzählige Verdachtsfälle. Von denen lassen sich auch einige testen, das dauert dann ewig, bis ein Ergebnis vorliegt. Manche sind halt einfach nur "krank", nichts Genaues weiß man nicht. Nachdem die neueste Info ist, dass bei den Kids statt den klassischen Erwachsenenleitsymptomen oft nur Bauch-und Kopfschmerzen vorkommen, ist das nicht gerade beruhigend, denn das haben hier im Moment alle. Da wird sich dann ne Wärmflasche geholt, und wieder in den Unterricht gesetzt.

Was soll man da tun - offiziell macht das Virus ja (noch) keine Bauchschmerzen.^^

Fenster öffnen, das haben wir bislang fleißigst praktiziert, jetzt kommt natürlich der Regen und die Kälte woraus folgt, dass es a) in einige Zimmer reinregnet (also Fenster zu) ; b) die (hoffentlich) nur erkälteten Kinder noch kränker werden, die gesunden sich erkälten und die Warteschleifen für die Tests noch länger.

Das sind echt super Aussichten.